Personalfragebogen

für kurzfristig Beschäftigte

Firma: Feucht-Fröhliche-Neustadter e.V.

FFN e.V.

Familienname des Mitarbeiters	Vorname	Personal Nr

1 Persönliche Angaben (wichtig, kompl. ausfüllen; v.a. IBAN, sonst kein Geld!)

Familienname:	Vorname:
Straße und Hausnummer: inkl. Anschriftenzusatz	PLZ, Ort:
Geburtsdatum:	Geschlecht: ☐ männlich ☐weiblich
Geburtsort:	Geburtsland:
Geburtsname:	Staatsangehörigkeit:
Konfession:	Zahl der Kinder:
Rentenversicherungs = Sozialversicherungsnummer(12-stellig) ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐	Familienstand: ☐ ledig ☐verheiratet ☐geschieden
Steuer Identifikationsnummer (11-stellig): ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐	Steuerklasse/Faktor
E-Mail-Adresse:	**IBAN: DE**

2 Beschäftigung

Es handelt sich um eine: kurzfristige Beschäftigung		Urlaubsanspruch im Kalenderjahr: KEIN ANSPRUCH
Beginn:	Ende:	Betriebsstätte: NW Weinhaus FFN Saalbau/FFN-Keller
Tätigkeitsbezeichnung: Weinfesthelfer		Anzahl wöchentlicher Arbeitstage: nach Bedarf (1-7)
Höchster Schulabschluss **Bitte ankreuzen** **Feld 1**	☐ ohne Schulabschluss ☐ Haupt-/Volksschulabschluss ☐ Mittlere Reife/gleichwertiger Abschluss ☐ Abitur/Fachabitur ☐Abschluss unbekannt	Höchste Berufs-ausbildung **Bitte ankreuzen** **Feld2**
		☐ ohne beruflichen Ausbildungsabschluss ☐ Anerkannte Berufsausbildung ☐Meister/Techniker/gleich-wertiger Fachschulabschluss ☐ Bachelor ☐Diplom/Magister/ Master/ Staatsexamen ☐ Promotion ☐Abschluss unbekannt

3 Status bei Beginn der Beschäftigung

Schulentlassene/r **mitAbsicht** auf: ☐ auf Berufsausbildung ☐ auf Studium ☐ auf Freiwilligendienst ---------- ☐ Schüler/in ☐ Sonstige:	☐Beamtin/Beamter ☐ Beschäftigungslose/r Arbeits-/Ausbildungs-suchender ☐Selbständige/r ☐ Student/in (bitte Immatrikulationsbesch. abgeben)	☐Hausfrau/Hausmann ☐ Arbeitnehmer/in mit sozialversicherungs pflichtiger Hauptbe-schäftigung ☐ Arbeitnehmer/in im unbezahlten Urlaub ☐ Arbeitnehmer/in in Elternzeit	☐ Rentner(in) Art der Rente _____ ☐ Freiwilligendienstleistender ☐ Praktikant/in

Personalfragebogen

für kurzfristig Beschäftigte

Firma: Feucht-Fröhliche-Neustadter e.V.

FFN e.V.

Familienname des Mitarbeiters	Vorname	Personal Nr

4 Angaben zur Beurteilung der Berufsmäßigkeit

Bitte kreuzen Sie an, welche Sachverhalte bei Ihnen zum Zeitpunkt der Beschäftigungsaufnahme zutreffen. Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise (z.B. Fotokopien entsprechender Bescheide etc.) bei.

1	☐	Als Arbeitssuchend bei der Agentur für Arbeit gemeldet.
2	☐	Bezug von Leistungen der Arbeitsagentur (z.B. Arbeitslosengeld)
3	☐	Bezug von ALG II, Sozialgeld oder Sozialhilfe
4	☐	Elternzeit
5	☐	Beschäftigung überbrückt die Zeit zwischen Schulabschluss und dem • freiwilligen Wehrdienst bzw. der Verpflichtung als Zeitsoldat (soweit danach keine Aufnahme eines Studiums geplant ist) • Jugendfreiwilligendienst (z.B. Freiwilliges soziales bzw. ökologisches Jahr) • Bundesfreiwilligendienst • Beginn einer Berufsausbildung oder Dauerbeschäftigung als Arbeitnehmer • Beginn eines Dienstverhältnisses als Beamter bzw. eines beamtenähnlichen Dienstverhältnisses.
6	☐	Beschäftigung zwischen Abschluss der Berufsausbildung und Studium
7	☐	Beschäftigung zwischen Studienabschluss und dem Eintritt ins Berufsleben
8	☐	Beschäftigung erfolgt während der Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes
9	☐	Es bestand ein längstens auf ein Jahr begrenzter Rahmenarbeitsvertrag, der vom Beginn der zu bewertenden Beschäftigung gerechnet, innerhalb der letzten 2 Monate geendet hat.
10	☐	Unmittelbar zuvor beim selben Arbeitgeber beschäftigt.
11	☐	Beschäftigung im Anschluss an eine versicherungspflichtige Beschäftigung bei einem anderen Arbeitgeber.
12	☐	Parallel unbezahlter oder bezahlter Urlaub in der (Haupt-)Beschäftigung
13	☐	Abendschüler, der sich außerhalb der üblichen Arbeitszeit an einer allgemeinbildenden Schule fortbildet.
	☐	Es trifft KEINER der unter 4.1 bis 4.13 genannten Sachverhalte zu.

5 ALLGEMEINE ANGABEN ZUR PERSON des/der Aushilfsbeschäftigten

5.1 Krankenversicherungsstatus (*nur eine Auswahl möglich*)

- ☐ Gesetzlich krankenversichert (Pflichtversicherung)
- ☐ Gesetzlich Krankenversichert (Freiwillige Krankenversicherung)
- ☐ Gesetzlich krankenversichert (Familienversicherung, „Mitversicherung")
- ☐ Private Krankenversicherung (PKV)
- ☐ Versorgung/Beihilfeansprüche vom Dienstherrn (z.B. bei Beamten etc.)
- ☐ Krankenversicherung im Ausland (staatlich/gesetzlich)
- ☐ Krankenversicherung im Ausland (private Krankenversicherung)
- ☐ Zuletzt gehörte ich keiner Krankenversicherung an

5.2	**Name Krankenkasse (Firmenzusatz bei BKK)**	
	Ort Krankenkasse Adresse incl. PLZ	

Personalfragebogen

für kurzfristig Beschäftigte

Firma: Feucht-Fröhliche-Neustadter e.V.

FFN e.V.

Familienname des Mitarbeiters	Vorname	Personal Nr

6 Entlohnung (wird vom Arbeitgeber ausgefüllt!)

☐	Pauschale Besteuerung	Stundenlohn: Mindestlohn
☐	Individuelle Besteuerung nach ELSTAM / Lohnsteuerkarte:	

7. Angaben zu weiteren Beschäftigungen (andere Arbeitgeber)

7.1 Frage nach einer parallel ausgeübten HAUPTBESCHÄFTIGUNG

☐ Neben der zu beurteilenden Beschäftigung existiert **KEINE HAUPTBESCHÄFIIGUNG.**

☐ Neben der zu beurteilenden Beschäftigung **existiert EINE HAUPTBESCHÄFTIGUNG.**

Name und Anschrift des Arbeitsgebers der Hauptbeschäftigung:

Diese Hauptbeschäftigung ist versicherungspflichtig:

☐ zur Kranken- / Pflegeversicherung

☐ zur gesetzlichen Rentenversicherung

☐ zur Arbeitslosenversicherung

Falls keine Versicherungsplicht zur Rentenversicherung besteht:

☐ Mitgliedschaft in einem Versorgungswerk (rentenversicherungsfrei)

☐ Beschäftigung als Beamter (bzw. beamtenähnliches Dienstverhältnis)

Hinweis zu 7.1
Definition einer Hauptbeschäftigung: Beschäftigung aufgrund welcher mindestens in einem Sozialversicherungszweig Versicherungspflicht vorliegt. Bei Beamten (oder ähnlichen Dienstverhältnissen) liegt in der Regel eine Hauptbeschäftigung vor.

7.2 Frage nach zeitgleich ausgeübten UNBEFRISTETEN NEBENBESCHÄFTIGUNGEN

☐ **NEIN**, neben der zu bewertenden Beschäftigung existieren **KEINE WEITERENUNBEFRISTETEN** Nebenbeschäftigungen (z.B. Nebenbeschäftigung als Minijob)

☐ **JA**, neben der zu bewertenden Beschäftigung existiert **mindestens EINEWEITERE UNBEFRISTETE** Nebenbeschäftigungen (z.B. Nebenbeschäftigung als Minijob)

Wenn JA, bitte ausfüllen

Nr	Arbeitgeber (Name, Anschrift, Ort)	Beginn der Beschäftigung
I		
II		
III		
IV		
V		

Bei mehr als 5 Beschäftigungen bitte Extrablatt benutzen

Personalfragebogen

für kurzfristig Beschäftigte

Firma: Feucht-Fröhliche-Neustadter e.V.

FFN e.V.

Familienname des Mitarbeiters	Vorname	Personal Nr

7.3 Frage nach BEFRISTETEN BESCHÄFTIGUNGEN im betreffenden Kalenderjahr

☐ **NEIN**, es gab/gibt zusätzlich zur zu beurteilenden befristeten Beschäftigung **KEINEWEITERENBEFRISTETEN** Beschäftigungen, die auch nicht anteilig in diesem Kalender ausgeübt wurden / werden.

☐ **JA**, zusätzlich zur zu beurteilenden Beschäftigung gab bzw. gibt es folgende **WEITEREBEFRISTETE** Beschäftigungen, die mindestens anteilig in diesem Kalenderjahr ausgeübt wurden / werden

Wenn JA, bitte ausfüllen

Nr	Arbeitgeber (Name, Anschrift, Ort)	Beginn 2018	Ende 2018	Summe Arbeits-tage per 12/2018
I				
II				
III				
IV				
V				

Bei mehr als 5 Beschäftigungen bitte Extrablatt benutzen

Hinweis: zu 7.3
Die Beschäftigung ist auf drei Monate oder auf 70 Arbeitstage im Kalenderjahr im Voraus begrenzt. Sie darf nicht berufsmäßig ausgeübt werden, falls das Entgelt über 450 Euro im Monat liegt.

8 Erklärung bezüglich der Mitteilungspflicht künftiger Änderungen

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen.
Auf die für mich bestehende Mitwirkungspflicht/Auskunftspflicht gegenüber meinem Arbeitgeber wurde ich hingewiesen.
Sollten -auch zukünftig- Änderungen bei den hier gemachten Angaben eintreten, so werde ich meinen Arbeitgeber unverzüglich darüber informieren.
Insbesondere werde ich meinem Arbeitgeber unverzüglich jede Aufnahme eines weiteren Beschäftigungsverhältnisses mitteilen. Dies gilt unabhängig von der Höhe des Arbeitsentgelts, vom zeitlichen Umfang sowie der vereinbarten Dauer der Beschäftigung. Ich erfülle meine diesbezügliche Meldepflicht auch künftig ohne jede besondere Aufforderung oder Nachfrage seitens meines Arbeitgebers.

Es ist mir bekannt, dass bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung der Mitwirkungspflicht für den Arbeitgeber ein Rückgriffsrecht auch außerhalb der Entgeltabrechnung besteht, das selbst bei bereits beendetem Beschäftigungsverhältnis noch zulässig ist.

Datum	Unterschrift Arbeitnehmer	Datum	Unterschrift Arbeitgeber